

Rockfon[®] Lamella[™]

Montagehinweise



Akustik-Lamellen-Wandsystem

- Modularer Wandabsorber, der die hohe Schallabsorption der Steinwolle mit dem natürlichen Rohstoff Holz verbindet
- Durch Kombination von Holzlamellen in unterschiedlichen Furnieren und Abmessungen bietet die patentierte Plattform über 650.000 verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten in nur einem System
- Das System lässt sich dank der patentierten modularen Plattform und dem Clip-basierten Befestigungssystem einfach montieren

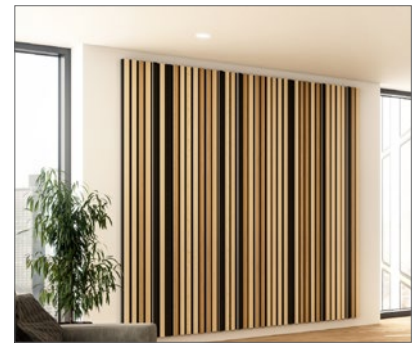
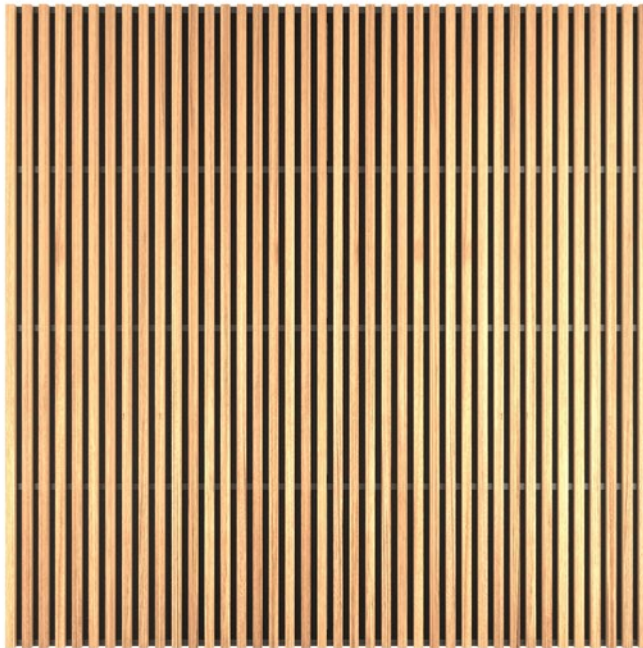
Beschreibung

Rockfon Lamella ist eine akustisch wirksame Wandbekleidung. Seine Holzlamellen sind in je drei Abmessungen und Holzfurnieren erhältlich, wodurch sich eine Auswahl von 9 verschiedenen Lamellen ergibt. Jede Lamelle wird mit Hilfe eines patentierten Clips befestigt. Durch die Kombination mit speziellen Rockfon Absorbern bietet das System hervorragende akustische Eigenschaften.

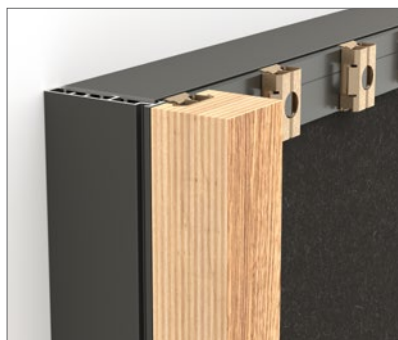
Durch die Kombination von dem natürlichen Werkstoff Holz mit unseren schallabsorbierenden Paneelen können Innenräume geschaffen werden, die so ruhig wie ein Wald sind, und das in einer Vielzahl von Gebäudesegmenten.

Hinweis

Die maximale Breite von Rockfon Lamella ist unbegrenzt, dank der Verwendung unserer speziell entwickelten Querprofilverbindern. Wir empfehlen, die Montage auf die Standardhöhe der Montageplattform (2.474 mm) zu beschränken.



Drei verschiedene Lamellenabmessungen (44 x 12 mm, 39 x 21 mm, 34 x 30 mm).



Rockfon Lamella befestigt am Querprofil.



Rockfon Lamella Absorber.

Systemkomponenten und Materialbedarf

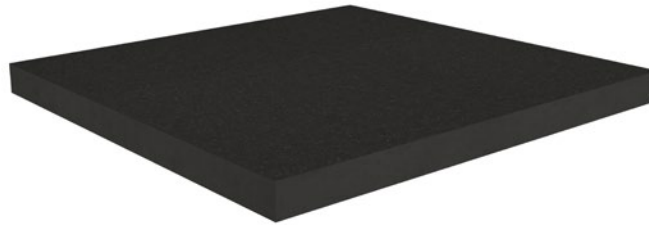
Die benötigte Menge der verschiedenen Komponenten hängt von der Größe der Fläche ab.
Hier ist ein Beispiel für ein Rockfon Lamella in den Standardabmessungen 2.418 x 2.474 mm:

Platte	Lamelle		Profile				Zubehör				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Rockfon Lamella Absorber Charcoal	Rockfon Lamella	Querprofil - Mitte	Querprofil - Oben/Unten	Abschlussprofil	Querprofilverbinder*	Eckverbinder	Feststellschraube Eckverbinder	Abstandshalter	Montageclip	Montagehilfe**	
Abmessungen (mm)	Verbrauch/m										
2.418 x 2.474 = 6 m ²	16 Stk.	40 Stk.	3 Stk.	2 Stk.	2 Stk.	-	10 Stk.	20 Stk.	8 Stk.	200 Stk.	1 Stk.

*Wird nur benötigt, wenn die Breite von Rockfon Lamella > 2.418 mm betragen soll.

**Ein Stück pro Projekt wird empfohlen.

Rockfon Lamella Absorber Charcoal



Lamellen

1. Holzlamellen in je 3 Farben und Abmessungen



Profile

2. Querprofil - Mitte



3. Querprofil - Oben/Unten



4. Abschlussprofil



Zubehör

5. Querprofilverbinder



6. Eckverbinder



7. Feststellschraube Eckverbinder



8. Abstandshalter



9. Montageclip



10. Montagehilfe



Übersicht kompatible Paneele

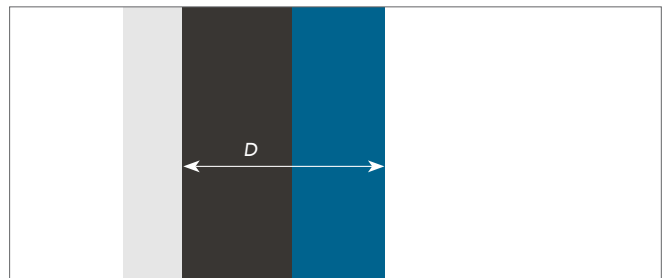
Für Rockfon Lamella kann nur der Rockfon Lamella Absorber Charcoal verwendet werden.

Konstruktionsaufbau (mm)

Der Konstruktionsaufbau D ist definiert als Abstand von der Vorderseite der Lamellen zum Wanduntergrund.

Rockfon Lamella ist vollständig demontierbar, die Holzlamellen und Clips sind nicht wiederverwendbar.

Stärke Profil	Stärke Lamelle	D = Konstruktionsaufbau
mm		
45	12	57
	21	66
	30	75



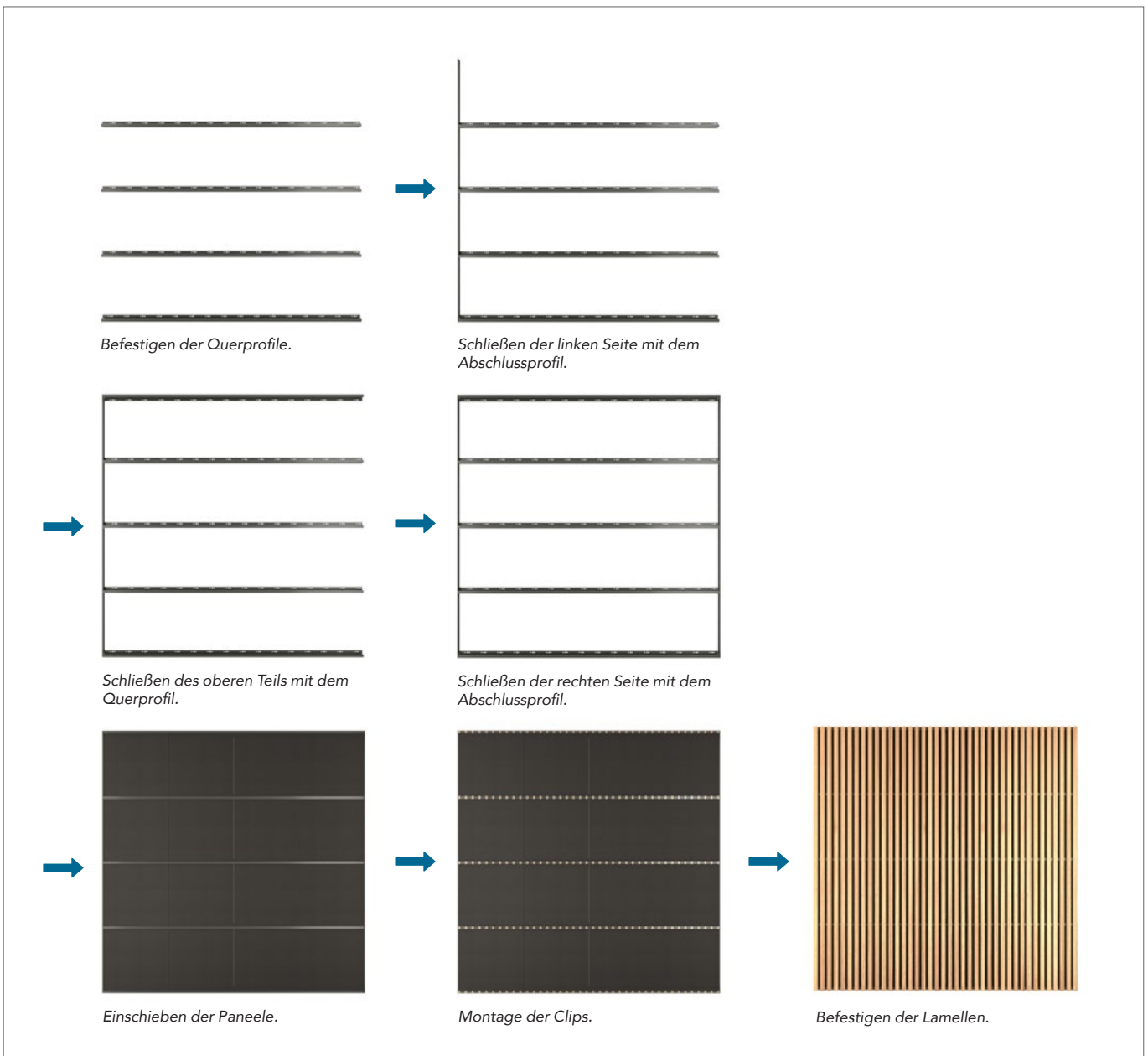
Montage

Die Wände müssen glatt und eben sein. Eventuelle Unebenheiten sind vor der Montage auszugleichen.

Es müssen für den Untergrund geeignete und zugelassene Befestigungsmittel sowie ausreichend Befestigungspunkte verwendet werden.

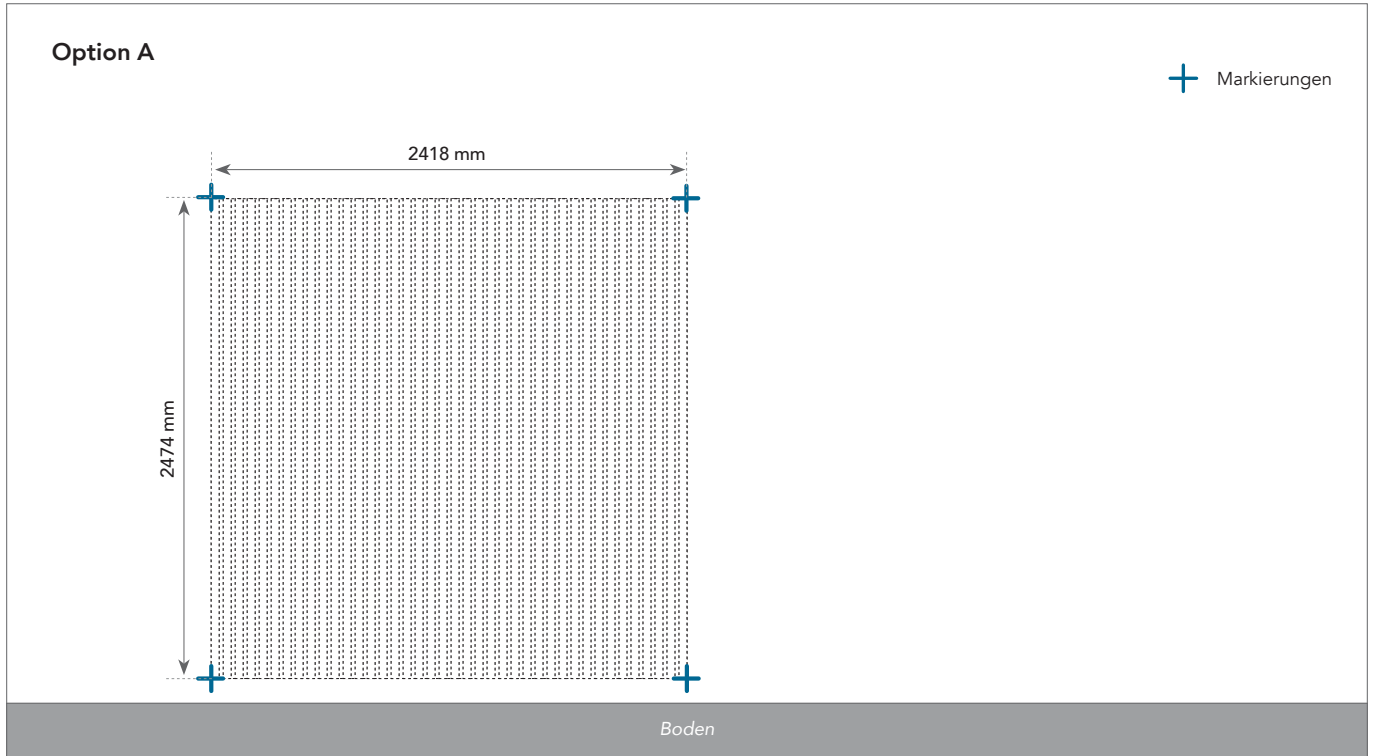
Wird das Element bodennah, aber nicht direkt auf dem Boden aufliegend montiert, empfiehlt es sich, eine stoßfeste Sockelleiste zwischen dem Boden und dem unteren Profil zu installieren. Dadurch wird die Wahrscheinlichkeit einer Beschädigung durch Schuhe, Gepäckstücke, Staubsauger oder andere Risiken auf Bodenhöhe reduziert.

Montageablauf von Rockfon Lamella

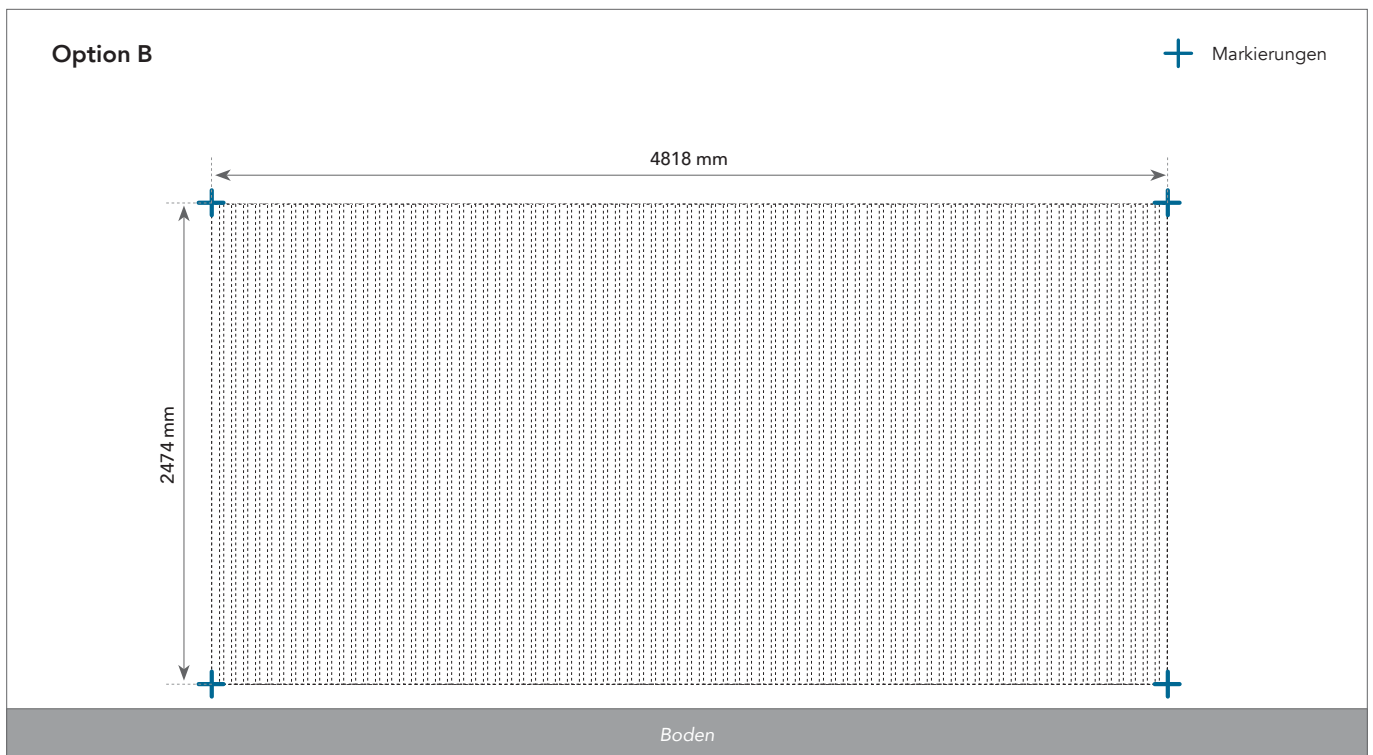


Montage-Schritte

1 Aufriss.

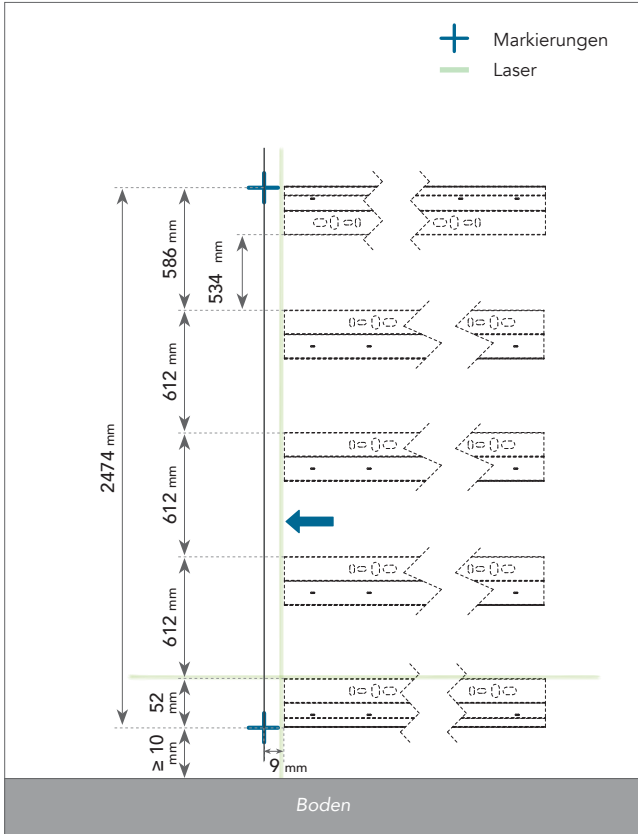


Die Standard- und Mindestbreite von Rockfon Lamella beträgt 2.418 mm.

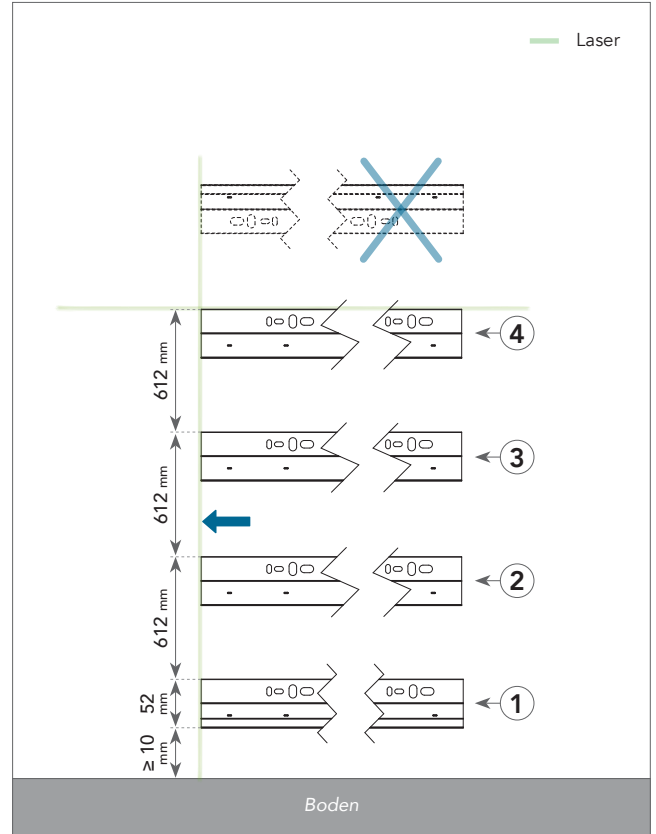


Die maximale Breite von Rockfon Lamella ist unbegrenzt, dank der Verwendung unserer speziell entwickelten Querprofilverbindern. Das Beispiel zeigt eine Breite von 4.818 mm.

2 Einrichtung des Lasers. Profile werden senkrecht zum Laser ausgerichtet.



3 Montage der ersten 4 Profile von unten nach oben.



1 = Querprofil – Oben/Unten.
 2, 3, 4 = Querprofil – Mitte.
 Befestigungsabstand der Profile max. 450 mm. Das obere Querprofil wird zunächst nicht montiert.

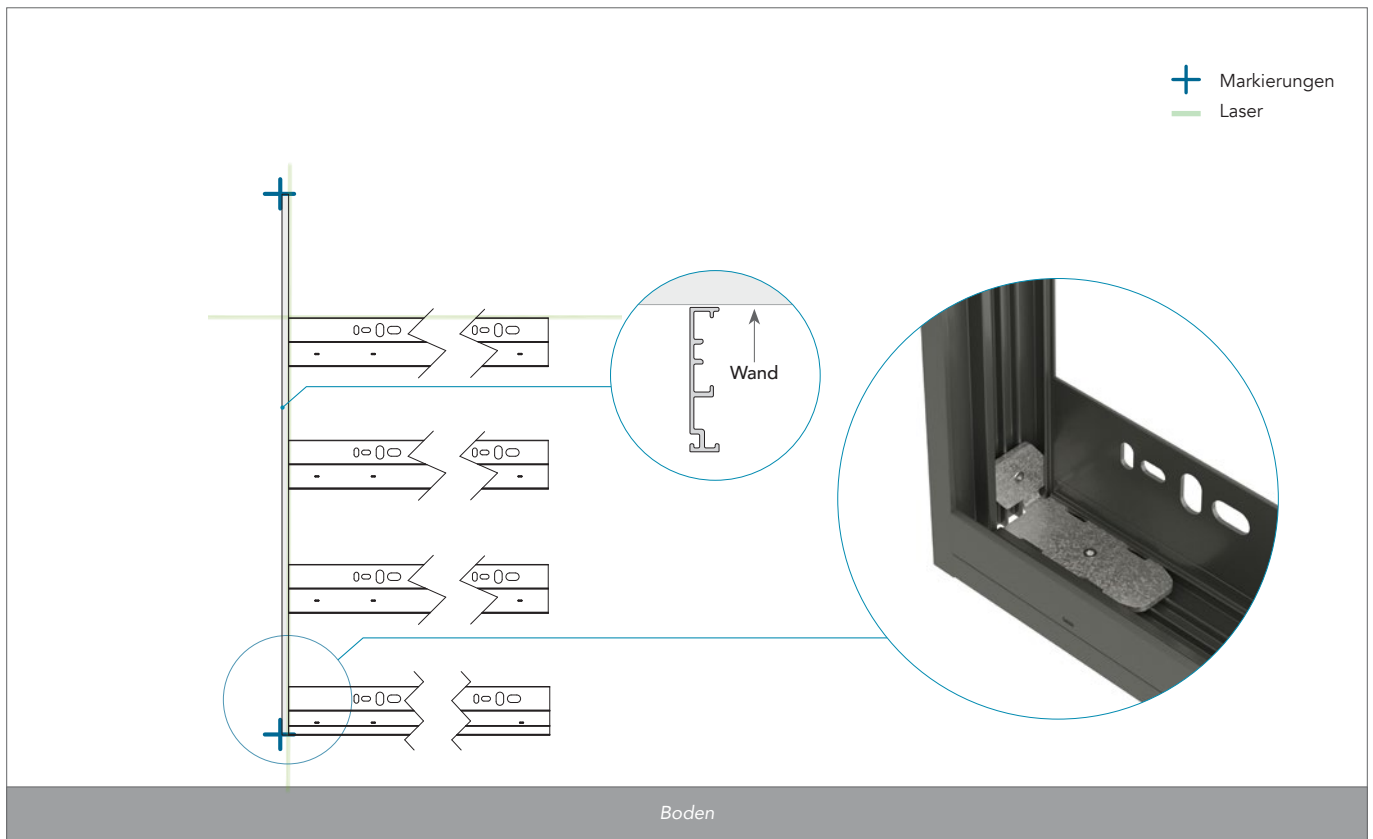
ACHTUNG !

Flachkopfschrauben empfohlen.
 Nicht von Rockfon geliefert.

ACHTUNG !

Befestigungsabstand der Profile max. 450 mm.

4 Befestigung des Abschlussprofils.



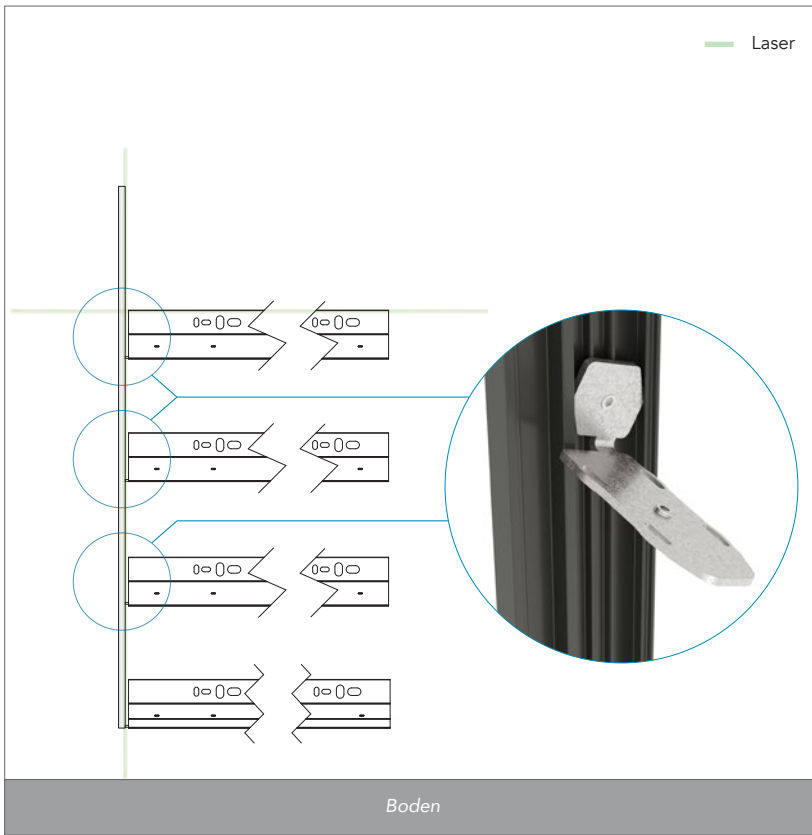
Befestigung des Abschlussprofils am unteren Querprofil mit Hilfe des Eckverbinders und der Feststellschraube.

TIPP

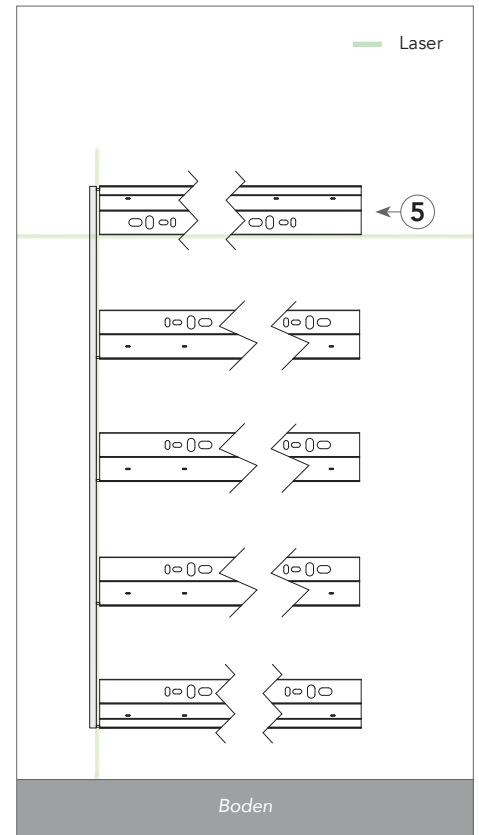


Feststellschraube vor der Montage des Eckverbinders leicht einschrauben.

5 Befestigung der restlichen Eckverbinder.



6 Befestigung des oberen Querprofils.



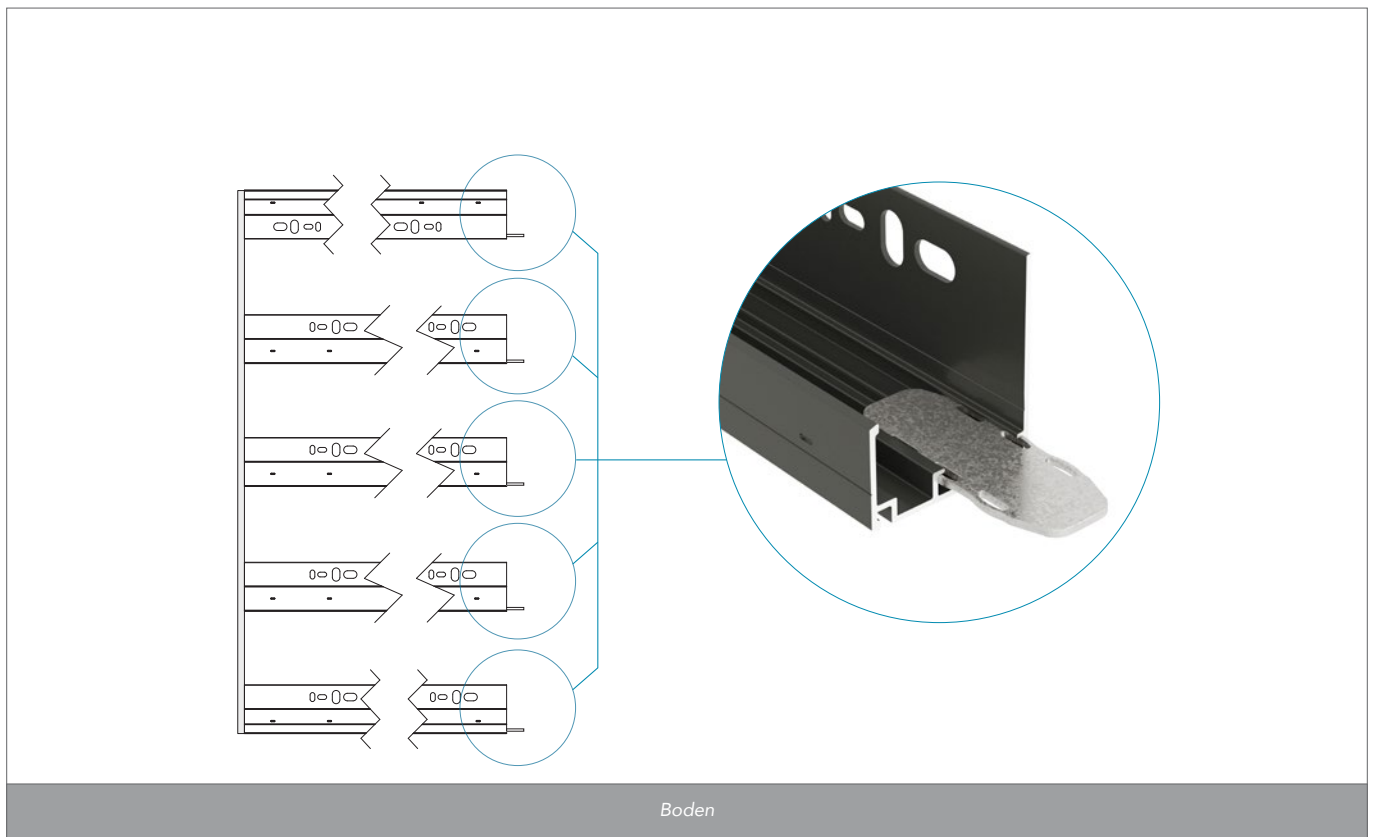
5 = Oberes Querprofil.

TIPP



Der Eckverbinder kann in das Abschlussprofil eingedreht werden.

- 7** Einschieben des Querprofilverbinders gilt nur, wenn die Breite von Rockfon Lamella > 2.418 mm betragen soll (ansonsten zu Schritt 9 gehen).



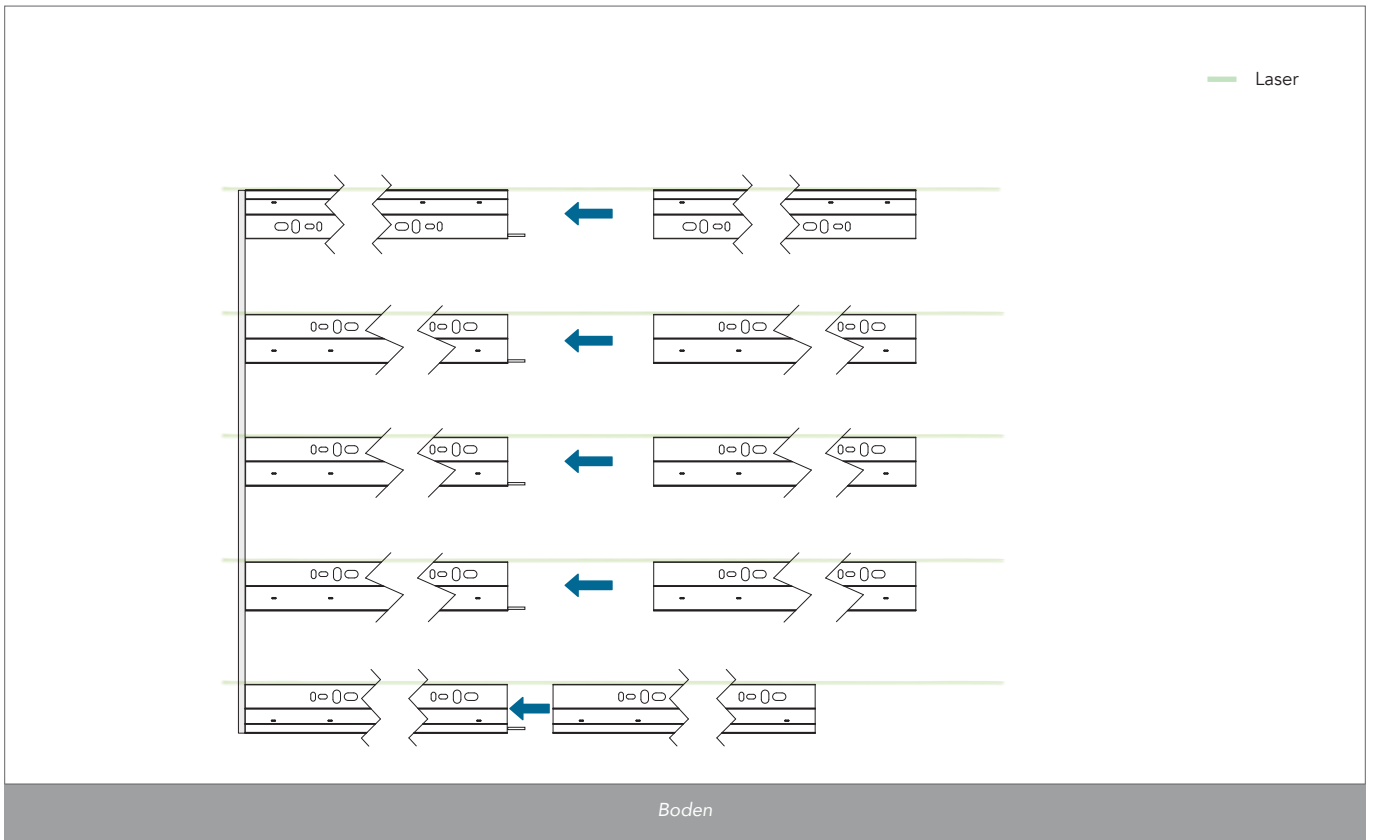
Einschieben des Querprofilverbinders in alle verbindenden Enden der montierten Querprofile.

TIPP



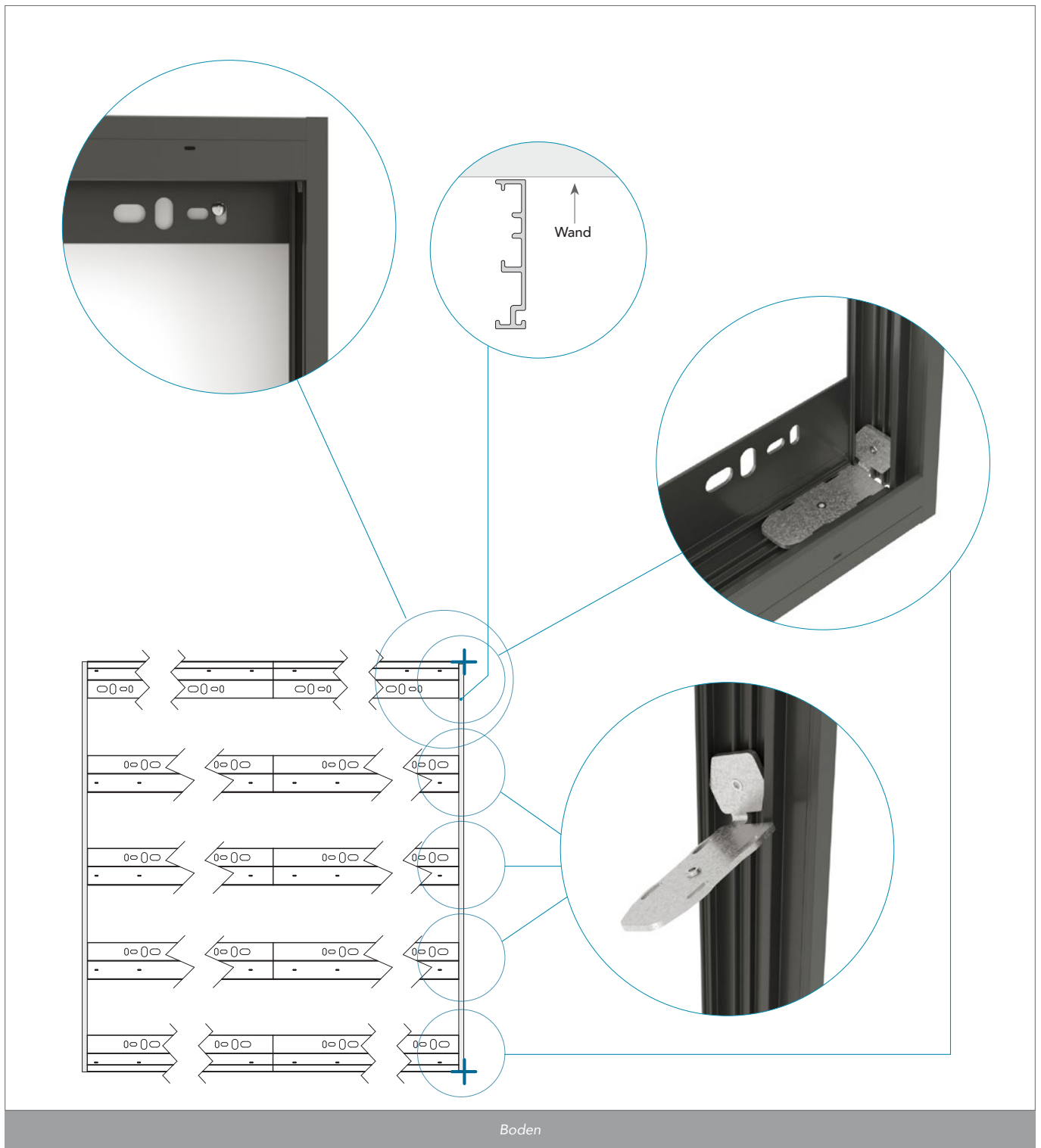
Einschieben des Querprofilverbinders auf circa die halbe Länge.

8 Montage der Erweiterungsprofile.



Der Laser wird so eingestellt, dass er die Erweiterungsprofile horizontal ausrichtet.

9 Montage des rechten Abschlussprofils.

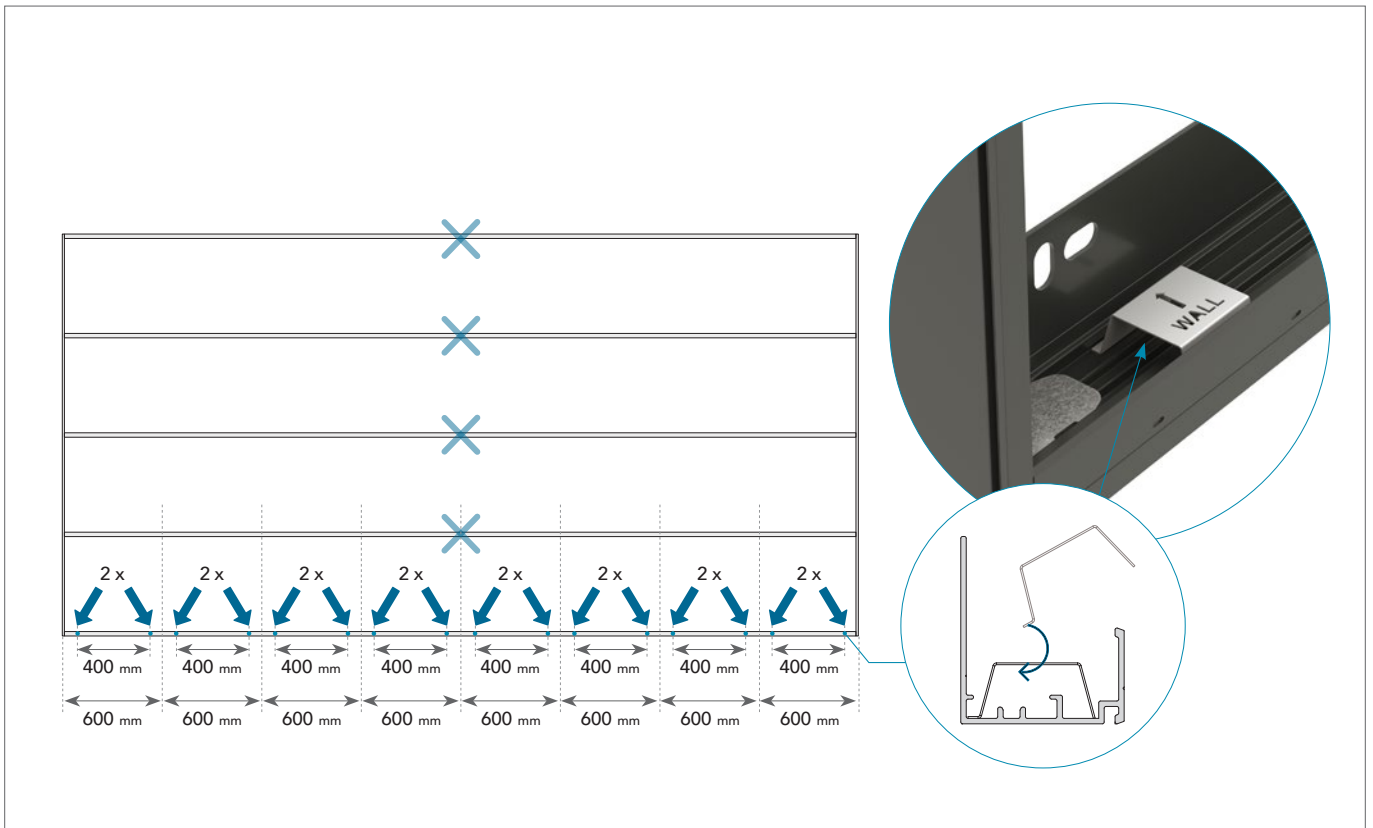


TIPP



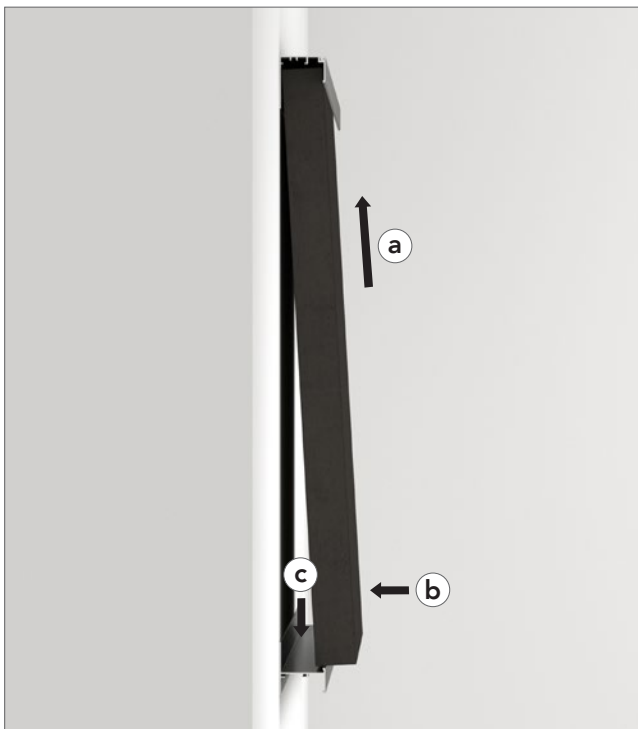
Falls notwendig: Lösen der letzten 1 bis 2 Schrauben im oberen und unteren Querprofil, für eine einfachere Montage des Abschlussprofils.

10 Platzierung der Abstandshalter im unteren Querprofil.



Einsetzen der Abstandshalter gemäß oben stehender Zeichnung. Der Pfeil zeigt zur Wand.

11 Einsetzen der Paneele.



Einschieben des Paneels in das obere Profil (a), dann den unteren Teil des Paneels Richtung Wand drücken (b) und nach unten hinter die Vorderseite des unteren Profils gleiten lassen (c).



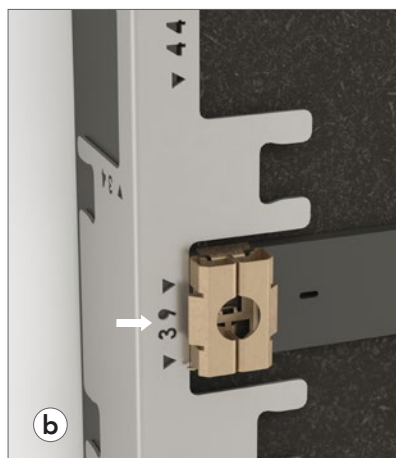
Zusammenschieben aller Paneele.

TIPP



Reinigung der Profile von Staub oder anderem Schmutz vor der Montage des Paneels.

12 Verwendung der Montagehilfe zur Ausrichtung der Montageclips.



Platzierung der Montagehilfe am Abschlussprofil und Befestigung des ersten Montageclips am Querprofil. Dieser Vorgang wird auf der gegenüberliegenden Seite wiederholt.

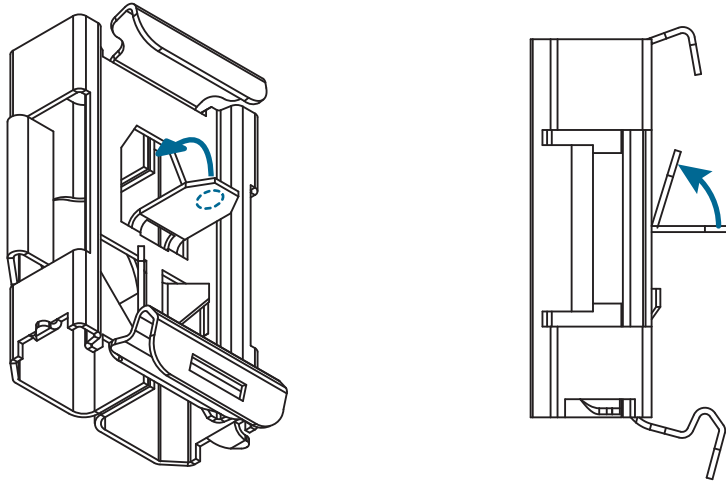
Bei Beginn mit einer 34 mm breiten Lamelle, siehe Abbildung (a).
Bei Beginn mit einer 39 mm breiten Lamelle, siehe Abbildung (b).
Bei Beginn mit einer 44 mm breiten Lamelle, siehe Abbildung (c).

ACHTUNG



Der Zentrierpin auf der Rückseite des Montageclips muss umgebogen werden - siehe Schritt 13!

13 Umbiegen des Zentrierpins auf der Rückseite des Montageclips.



ACHTUNG



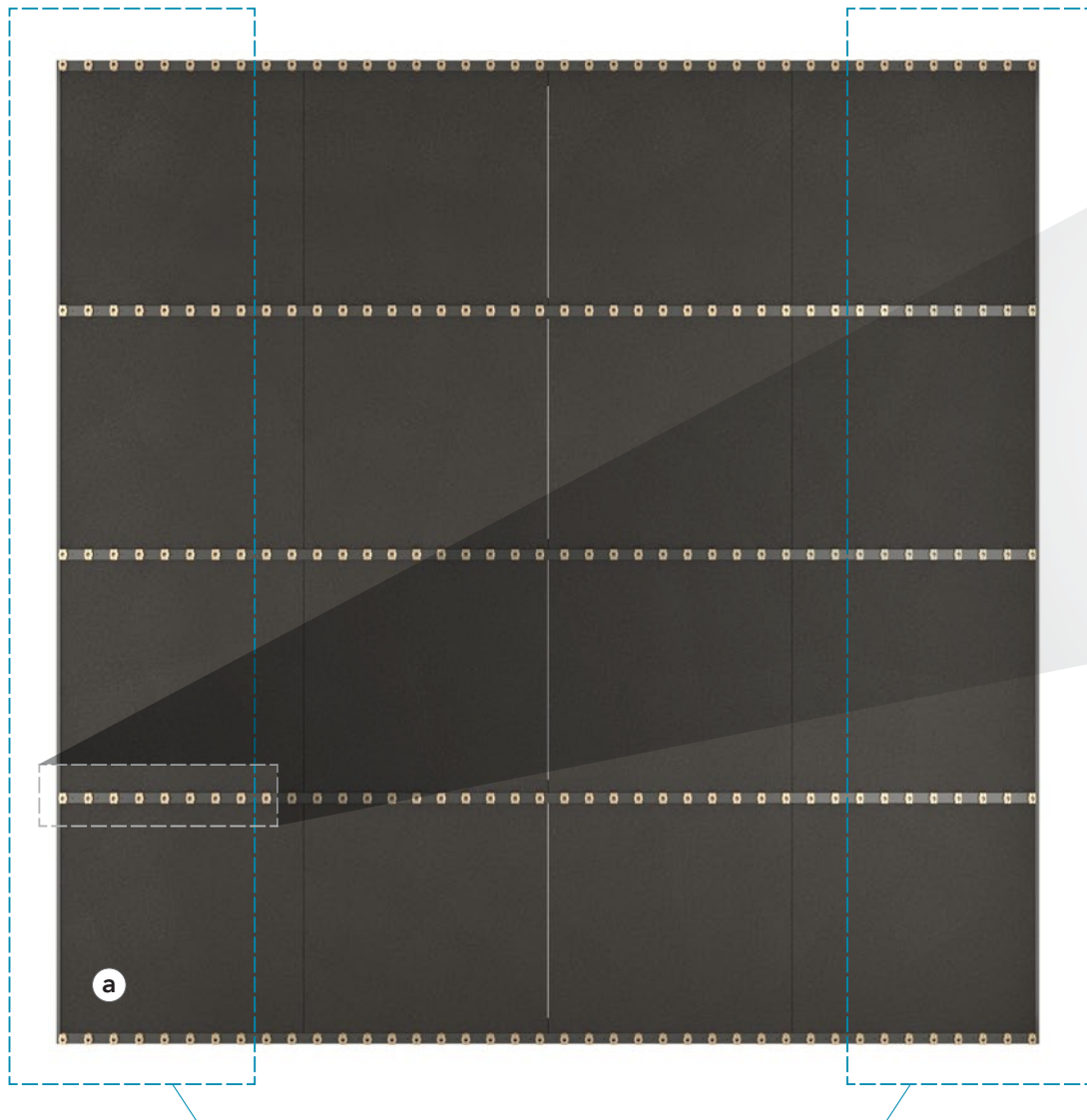
Das Umbiegen des Zentrierpins ist nur bei Schritt 12 und Schritt 14 erforderlich.

TIPP



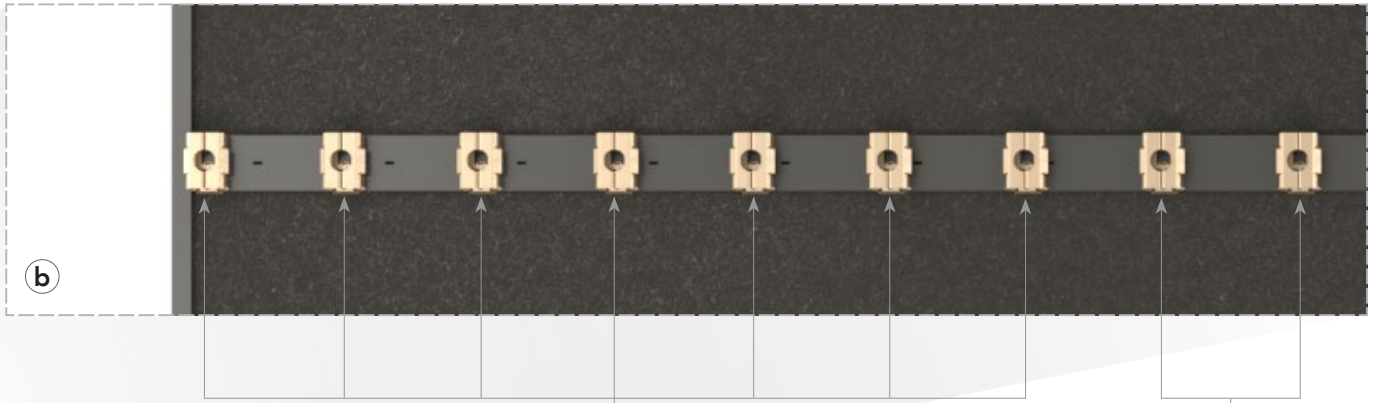
Das Umbiegen des Pins kann einfach mit dem Daumen erfolgen.

14 Befestigung der Montageclips.



Die Montagehilfe wird in diesem Bereich benötigt.

Wird mit einer 34 mm breiten Lamelle begonnen, werden je 12 Clips mit der Montagehilfe ausgerichtet. Wird mit einer 39 mm breiten Lamelle begonnen, sind es je 11 Clips und bei Beginn mit einer 44 mm breiten Lamelle sind es je 10 Clips. Dieser Vorgang wird auf der gegenüberliegenden Seite wiederholt.



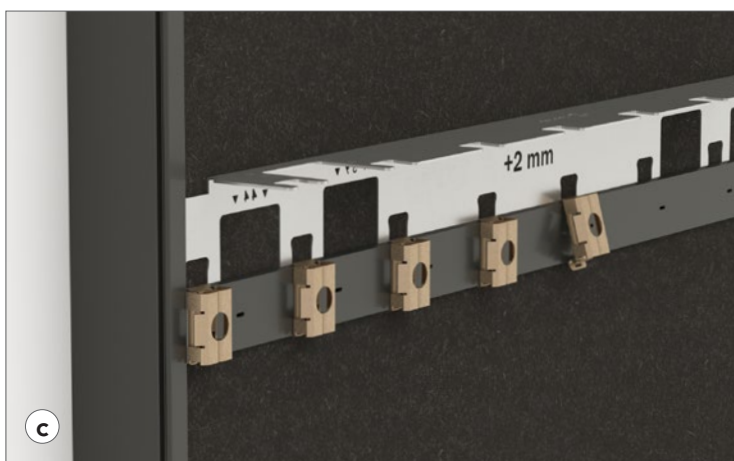
(b)



Randbereiche: Verwendung der Montagehilfe.



Mittlerer Bereich: Verwendung der Stanzungen im Profil.



(c)

Nachdem der erste Montageclip korrekt platziert ist (siehe Schritt 12), wird die Montagehilfe (mit der +2mm-Seite) auf den ersten Clip (c) gesetzt und der nachfolgende Montageclip befestigt. Dies erfolgt so lange, bis die Stanzungen im Querprofil mit der Mitte des Ausschnitts der Montagehilfe fluchten. Die Montagehilfe wird anschließend an das gegenüberliegende Ende (a) gesetzt und der Vorgang in die andere Richtung wiederholt.

Wird mit einer 34 mm breiten Lamelle begonnen, werden je 12 Clips mit der Montagehilfe ausgerichtet.
Wird mit einer 39 mm breiten Lamelle begonnen, sind es je 11 Clips
und bei Beginn mit einer 44 mm breiten Lamelle sind es je 10 Clips.



(d)

Nach Umbiegen des Zentrierpins können die Montageclips frei auf dem Querprofil platziert werden.

15 Befestigung der restlichen Montageclips.



Die verbleibenden Montageclips werden so montiert, dass der Zentrierpin in die Stanzung der Querprofile greift.



Montageclip andrücken und einklicken.

TIPP



Der Montageclip kann im unteren Querprofil verkehrt herum gedreht werden, damit der Haken nach innen gerichtet ist (und nicht aus dem Rahmen herausragt).

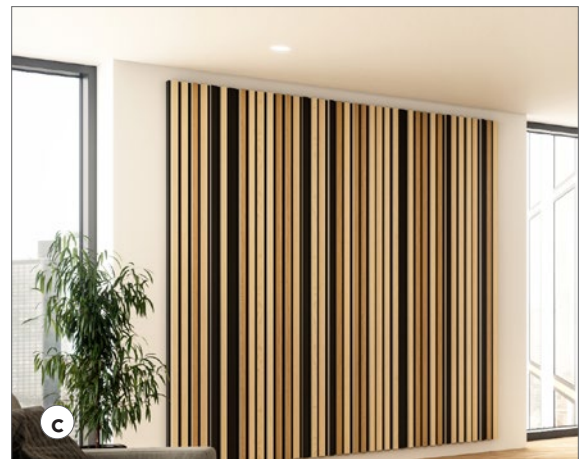
16 Befestigung der Lamellen.



Ausrichten der Lamellen am Querprofil.



Andrücken der Lamellen an die Montageclips.



Endergebnis.

ACHTUNG



Es sollten keine harten oder scharfen Werkzeuge genutzt werden, da sie die Lamellen beschädigen können.

TIPP



Die Lamellen können mit einem Holzbrett oder der Montagehilfe am oberen Querprofil ausgerichtet werden.

Allgemeine Montageempfehlungen

Paneele

Wir empfehlen die Verwendung von sauberen Nitril- oder PU-beschichteten Handschuhen für die Montage der Rockfon Paneele, um Fingerabdrücke und Verschmutzungen auf der Oberfläche zu vermeiden.

Für eine optimale Arbeitsumgebung empfehlen wir Verarbeitern die üblichen Arbeitspraktiken zu beachten und die Montagehinweise auf unserer Verpackung zu befolgen.

Der Zuschnitt erfolgt einfach mit einem scharfen Messer.

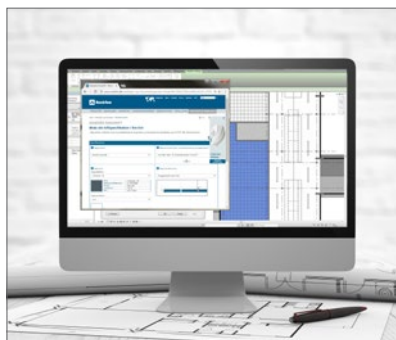
Hinweis! Bestimmte glatte, matte Oberflächen sind richtungsabhängig. Um eine einheitliche Oberfläche zu gewährleisten, ist es wichtig, dass alle Paneele in einer Richtung verlegt werden, wie es der Pfeil auf der Rückseite jedes Paneels verdeutlicht.

Anwendungen

Rockfon hat spezielle Anwendungen entwickelt, die Sie unterstützen sollen. Sie finden diese auf unserer Website unter www.rockfon.de



Besuchen Sie unsere CAD Bibliothek und BIM Portal für Ihre Projektentwicklung.



Generieren Sie auf unserer Webseite Ausschreibungstexte zu unseren Produkten.



Entdecken Sie unsere umfangreiche Bibliothek an Referenzprojekten auf unserer Webseite.

Rockfon® ist eine eingetragene
Marke der ROCKWOOL Gruppe.

 [linkedin.com/company/Rockfon-as](https://www.linkedin.com/company/Rockfon-as)

 [pinterest.com/Rockfon](https://www.pinterest.com/Rockfon)

 [youtube.com/RockfonOfficial](https://www.youtube.com/RockfonOfficial)

 [facebook.com/RockfonDE](https://www.facebook.com/RockfonDE)

 [instagram.com/Rockfon_Official](https://www.instagram.com/Rockfon_Official)

Sounds Beautiful

06.2022 | Alle aufgeführten Farbcodes basieren auf dem NCS - Natural Colour System[®], eingetragenes und verwendetes Warenzeichen von NCS Colour AB, Stockholm 2012 oder dem RAL-Farbsystem. Der Hersteller behält sich Änderungen im Produktportfolio und in der Produkttechnologie ohne vorherige Ankündigung vor. Rockfon übernimmt keine Verantwortung für Druckfehler.



ROCKWOOL Rockfon GmbH

Rockwool Straße 37-41
45966 Gladbeck
Deutschland

T +49 (0)2043 408 190
F +49 (0)2043 408 955

info@rockfon.de
www.rockfon.de

ROCKWOOL

Handelsgesellschaft m.b.H.
Eichenstraße 38
A-1120 Wien
Österreich

T +43 (0)1 79726 30
F +43 (0)1 79726 35

info@rockfon.at
www.rockfon.at